

Von den Kongressmitgliedern sagte die einflussreiche „Big Navy-Gruppe“ Hoover scharfen Kampf an. Großen Eindruck machte eine Erklärung des Vorsitzenden des Flottenausschusses des Repräsentantenhauses, Britton, die darin gipfelt, der beste Weg für die Sicherung der Flottengleichheit sei der, daß England den Neubau von Kriegsschiffen einstelle, während Amerika langsam mit dem Bau neuer Schiffe fortfahre, bis die tatsächliche Gleichheit erreicht sei.

In den Kreisen der amerikanischen Regierung macht man sich auf lebhafteste Auseinandersetzungen im Parlament gefaßt. Staatssekretär Stimson erwiderte den Widerstern der Regierung, bei der Flottengleichheit handele es sich nicht um eine Doktrin der Kriegsführung, sondern um eine staatsmännische Doktrin. Es müsse verhindert werden, daß England und Amerika gegeneinander rüsten.

Artillerieübungen im Rheinland.

Nach einer Mitteilung des Kommandierenden Generals der französischen Garnison in Trier, veranstaltet die Befehlshaberbehörde an acht Tagen im August Artillerieübungen, die auf dem Schießplatz Pellingen bei Trier stattfinden.

Die Völkerverkonferenz genehmigt die Rheinbrückenpläne.

- Ludwigshafen, 27. Juli. In der Hauptversammlung des Verkehrsvereins machte der Vorsitzende die überraschende Mitteilung, daß die Völkerverkonferenz in Paris die drei Rheinbrückenpläne genehmigt habe.

3555 neue Siedlerstellen.

Die Bilanz der preussischen Siedlungspolitik 1928. Nach der soeben veröffentlichten Bilanz der preussischen Siedlungspolitik im Jahre 1928, hat die Siedlungstätigkeit in diesem Zeitraum einen erfreulichen Aufschwung genommen. Im ganzen wurden 3555 neue Siedlerstellen mit 45 000 Hektar Fläche angelegt, gegenüber 2623 bzw. 1628 Stellen in den Vorjahren.

Das Schwergewicht der Siedlungsarbeit lag insbesondere in den östlichen Provinzen. In der Größe der Siedlungsstellen ist insofern eine Verschiebung eingetreten, als die Hörsiedlungen im Umfang von weniger als einem halben Hektar seltener, dagegen die mittelbäuerlichen Betriebe zwischen 5 und 20 Hektar zahlreicher geworden sind. Die Gesamtzahl der angesiedelten Personen hat sich gegen das Vorjahr um rund 34 Prozent gehoben. Auf einen Neusiedler kommen durchschnittlich 3,1 Familienangehörige, so daß jede Siedlerfamilie im Mittel aus 4,1 Köpfen besteht. Von den Neusiedlern gehörten rund 87 Prozent schon vorher der Landwirtschaft oder Forstwirtschaft an.

Von den Siedlungsorganen sind im vergangenen

Jahre etwa 60 400 Hektar neu erworben worden, von denen 82 Prozent auf die östlichen Provinzen entfallen. Am Jahresende 1928 verfügten die gemeinnützigen Siedlungsunternehmen noch über 99 100 Hektar Land.

Die Lords ereifern sich.

Kampf um die Ägypten-Politik. — Lord Lloyd hört interessiert zu.

Im englischen Oberhaus entwickelte sich eine lebhafteste Debatte über den erzwungenen Rücktritt des britischen Oberkommissars in Ägypten Lord Lloyd. Unter den Zuhörern bemerkte man auch den Lord Lloyd selber, der interessiert zuhörte. Die Sprecher der Konservativen richteten scharfe Angriffe gegen die Regierung und gebrauchten starke Worte, wie man sie im Oberhaus nur sehr selten hört. Lord Salisbury beschuldigte die Regierung, sie habe durch den provokierten Rücktritt Lord Lloyds die britische Politik auf das schwerste geschädigt. Lord Barmoor, der Vertreter der Regierung, beschränkte sich auf einige ausweichende Bemerkungen, äußerte dann aber, die Politik der Regierung Macdonald zielt darauf ab, Ägypten in seinen innerpolitischen Angelegenheiten die volle Unabhängigkeit und Selbständigkeit zu gewähren. Lord Birkenhead sah in der Verabschiedung Lloyds einen „Standal“, wie er in der britischen Geschichte einzig dastehende.

Am Montag Beginn der russisch-englischen Verhandlungen.

- London, 27. Juli. Wie verlautet, wird der russische Botschafter in Paris, Dorgalesoff, am Montag mit dem englischen Außenminister die Verhandlungen über die Wiederaufnahme der diplomatischen Beziehungen aufnehmen.

Der demokratische Parteitag.

Versendung der vorläufigen Tagesordnung. Für den 8. ordentlichen Parteitag der Deutschen Demokratischen Partei, der vom 4. bis 6. Oktober in Mannheim-Heidelberg stattfindet, ist die vorläufige Tagesordnung verfaßt worden. Sie lautet: 1. Wirtschaftsprüfung (Referent Dr. Stolper); 2. Politischer Bericht (Referent Reichsminister a. D. Koch-Weser); 3. Die Reparationen und ihre finanz- und wirtschaftspolitische Auswirkung; 4. Bauern- und Mittelstandspolitik (Referent Reichsminister Dietrich); 5. Organisationsbericht (Referent Dr. Kregdel). Aller Voraussicht nach wird für den 3. Oktober der Parteiausschuß nach Heidelberg einberufen werden.

Reichstagung der Volksrecht-Partei.

- Frankfurt a. M., 27. Juli. Die Volksrecht-Partei hielt hier eine Reichstagung ab, der eine Tagung von Vertretern der preussischen Landesverbände vorausging. Die Reichstagung diente in erster Linie der Beratung von politischen Richtlinien für die Staats-

finanz-, Wirtschafts-, Kultur- und Außenpolitik, der Feststellung des Kommunalprogramms und der Vorbereitung der im Herbst in Preußen und Baden stattfindenden Wahlen. Die Parteitagung faßte ferner grundlegende Beschlüsse über die Weiterführung des Aufwertungstempes.

Operation Poincarés?

Wie aus Paris gemeldet wird, will sich der französische Ministerpräsident Poincaré am Dienstag einer genauen Untersuchung durch Fachärzte unterziehen, um zu erfahren, ob er auf eine schnelle Wiederherstellung rechnen kann. Wie verlautet, leidet Poincaré nicht nur an einer Entzündung der Speiseröhre, sondern auch noch an einem Geschwür am Magenaustritt. Man rechnet mit der Möglichkeit, daß sich eine Operation als notwendig herausstellt.

Politische Rundschau.

- Berlin, den 27. Juli 1929. Anfang August tritt eine Gruppe deutscher Journalisten eine Weltreise an.

- In Frankfurt am Main überfielen fünf Indonesen einen holländischen Pressevertreter und würigten ihn.

Reichspräsident von Hindenburg empfing den deutsch-amerikanischen Historiker Prof. Dr. Faust von der Cornell-Universität.

Einleitung der Krankheitsberichte über den Reichskanzler. Aus Heidelberg wird von den den Reichskanzler behandelnden Ärzten mitgeteilt: „Da der Verlauf des Heilungsprozesses der Operationswunde des Reichskanzlers durchaus normal ist, kann von der weiteren Herausgabe täglicher Krankheitsberichte abgesehen werden.“

Eine Hugo-Preuß-Büste im Reichstag? Der Reichsbund der deutschen Jungdemokraten hat die Reichsregierung, am Jahrestag der Verfassung eine Hugo-Preuß-Büste im Reichstagsgebäude aufzustellen.

Rundschau im Auslande.

Auf der Kaiser-Weg-Strasse an der bayerischen Grenze stieß das Auto des Wiener polnischen Gesandten mit einem Brauereifahrer zusammen. Der Gesandte erlitt Verletzungen.

In Prag wurden Massenverhaftungen von Kommunisten vorgenommen.

Die Bank von England hat in den letzten sechs Wochen insgesamt für 290 Millionen Mark Gold verkauft.

Das Urteil gegen Koch rechtskräftig.

Das Urteil der 11. Bayerischen Strafkammer, die den früheren Finanzminister Koch zu zwei Jahren Gefängnis verurteilte, hat nunmehr Rechtskraft erlangt, da Koch in der gesetzlichen Frist von zehn Tagen keinen Einspruch gegen seine Verurteilung eingelegt hat.

Turnen — Sport — Spiel

Werbeveranstaltung der Fußballabteilung „Frisch auf“ Dippoldiswalde

Anlaßlich des Werbelages der genannten Fußballabteilung finden am Sonntag folgende Spiele statt:
9 Uhr Fußball Dippoldiswalde 1 — Olaschütte 2.
10—12 Uhr Fußball nachstehender Mannschaften: Dippoldiswalde Turner 1, Dippoldiswalde Fußballabteilung 1 und 2, Olaschütte 1, Delsa 1.

Fußball.

14 Uhr Dippoldiswalde 2 — Graupa 2, 15.30 Uhr Dippoldiswalde 1 (2b-Klasse) — Graupa 1 (2a-Klasse). 17 Uhr das Haupttreffen

Dresden-Löbtau 1 — Deuben 1.

Der Vereinsleitung von Frisch auf ist es gelungen, zwei erstklassige Mannschaften zu einem Werbespiel auf diesem Sportplatz zu verpflichten. Beide Mannschaften werden bemüht sein, trotz des ungewohnten kleinen Platzes ihr Bestes zu bieten. Als sicherer Sieger ist Löbtau zu erwarten.

Die neue Pflichtspielreihe im Turngau Mittel-Elbe-Dresden D.L.

Bis auf Fußball, wo erst am 11. 8. die Entscheidung um die Meisterschaft in der 1. Klasse fallen wird, sind schon sämtliche Meisterschaften für die neue Pflichtspielreihe fertig. Manche Ueberraschungen sind zu erwarten. Haben doch viele Vereine ihre Mannschaften vollständig umgestellt und mit jüngeren Kräften besetzt.

Handball.

1. Klasse. Pirna 1 — Ouis Muths 1. Beide Mannschaften verfügen über einen schnellen, schußgewaltigen Sturm und äußerst aufmerksame Hintermannschaften. Pirna mit dem besseren Torwart und den Vorteil des eigenen Platzes sollte knapper Sieger werden. 3 Uhr.

Leubnitz-Neuostra 1 — Tschf. 1877 1.

Die bisher ausgetragenen Freundschaftsspiele entschied einmal die eine, das anderemal die andere Mannschaft für. Diesmal haben die Leubnitzer die größeren Siegessaussichten. 4 Uhr.

Rohlsche 1 — Jahn Pirna 1.

Die Schlüsselspieler der Staffel A des Vorjahres treffen sich um 3 Uhr auf dem Platz an der Nordstraße in Rohlsche.

1. Klasse. Nordwest 1 — Streblen 1.

Ein Freundschaftsspiel führt diese beiden Mannschaften um 5.30 Uhr auf dem Rasensportplatz zusammen.

1. Klasse. Dresden 1 — Leipzig-Engelsdorf 1.

Das für vorigen Sonntag angesetzte Freundschaftsspiel obiger Mannschaften findet erst heute in Leipzig statt.

Weserhölzer 1 — T. Pulsnitz Mkt.

In Pulsnitz stehen die Vereinigten den Kaufmännern gegenüber, um den Platzbesitzern Gelegenheit zu geben, die im Vorspiel erlittene 9:3-Niederlage wieder wettzumachen.

1. Klasse. Radeberg 1 — T. Coswig 1.

Nur der eigene Platz könnte für die Radeberger den Ausschlag geben. 4 Uhr.

1. Klasse. Polzei 1 — Dr. Leuben 1.

Einen Vereinswettkampf tragen diese Vereine ab 9.30 Uhr auf dem Platz der Polzei Königsbrücker Straße aus. Die bisherigen Treffen endeten mit einem knappen Siege der Schupo.

Fußball.

Hermannia Hainsberg 1 — T.V. Dippoldiswalde 1. Unter der Leitung von Koch (Ouis Muths) stehen sich diese

Mannschaften um 5 Uhr in Hainsberg gegenüber. Nach der knappen Niederlage, die Dippoldiswalde am letzten Sonntag von der führenden Mannschaft Tgnde. Dresden erhalten hat, und nach dem Ueberraschungssieg am Dienstag über den Sachsemeister Ouis Muths, ist zu erwarten, daß sich die neue Aufstellung der Mannschaft bewähren wird und gegen Hainsberg trotz des fremden Platzes den ersten Sieg erringen sollte. Die Aufstellung der Hainsberger ist noch nicht bekannt, jedoch in der Ferientzeit werden die Platzbesitzer mit reichlichem Erfolg antreten müssen.

1. Klasse. Dresden 1 — Frisch auf Jischowitz 1.

Ein spannenden Kampf werden sich diese Gegner um 5 Uhr auf dem Platz an der Donatsstraße in Laubegast liefern. Die Platzbesitzer, die im Vorjahr mit an der Spitze im Fußball marschierten und durch die Kreisspiele reichlich gelernt haben sollten, werden gegen Jischowitz, sobald die Eis in härtester Aufstellung antritt, recht auf der Hut sein müssen, wenn sie nicht nach dem Siege vom Donnerstag eine Niederlage erleiden wollen.

1. Klasse. Tschf. 1 — Weißer Hirsch 1.

Nach den letzten Ergebnissen beider Mannschaften kann man die Platzbesitzer der sich jetzt in recht guter Form befindlichen Weißer Hirsch-Mannschaft gleichstellen, so daß ein offener Kampf zu erwarten ist. 4.30 Uhr.

Polzeisportverein Meißner 1 — T.V. Dresden Mkt.

Um 5 Uhr treffen sich diese beiden Mannschaften im Freundschaftsspiel in Meißner.

Weinböbla 1 — Rohlsche 1.

In Weinböbla wird die Rohlscher Mannschaft um 5 Uhr einen knappen Sieg über die zur Zeit etwas geschwächte Weinböblauer Mannschaft erringen.

Reinhardtsgrimma 1 gegen Klingenberg 2.

Zum Sommerfest des Turnvereins Reinhardtsgrimma begegnen sich eben genannte Mannschaften erstmalig in einem Freundschaftsspiel. Wenn auch die Klingenberger Eis technisch etwas besser ist, so muß sie doch trotzdem alle Register ihres Könnens ziehen, wenn sie gegen die spielerischen Reinhardtsgrimmaer, die sogar die 2. Mannschaft vom T.V. Dippoldiswalde im ersten Spiele in Verlegenheit brachten, gut bestehen will. Spielbeginn 2 Uhr.

Weitere Spiele: Jischowitz 2 — Radeberg 2 10 Uhr. Polzeisportverein Meißner 2 — Coswig 2 2 Uhr. Tgnde. Dresden 2 gegen Delsa 1 3 Uhr. T.V. Großenhain 2 — Wfl. Polzei 2 3 Uhr. Weißer Hirsch Jgd. — Wfl. Nord Jgd. 10 Uhr.

Schlagball.

Tschf. 1877 1 — Ouis Muths 2.

Auf dem Platz an der Williamstraße sollte 1877 um 9 Uhr über die 2. Mannschaft von Ouis Muths durch besseres Schlagen und sicheres Feldspiel siegreich sein.

1. Klasse. Dresden 1 — Tschf. 1877 1.

1877 muß zu diesem Treffen mit Erfolg antreten und wird trotz allem Eifer unterlegen sein. Beginn 9 Uhr.

B.M.B.-Fußball am Wochenende.

Zweite Runde der Verbandsspielspiele.

Nur noch drei Sonntage und die Verbandsspiele beginnen für das Spieljahr 1929/30, dem Jubiläumsjahre des Gauess Ostfalten. Das Spielprogramm sieht folgende Treffen vor: Heute Sonntag begegnen sich in einem Gesellschaftsspiel Ouis Muths und Sportvereinigung 08 um 18.30 an der Pfotenhauerstraße. Die Teilnehmer sollten den Villen in ihrer jetzigen Form kaum gewachsen sein. Spielvereinigung reist in die Oberlausitz und trägt dort zwei Spiele aus. Heute Sonntag

abend ist Sportlust Neugersdorf und am Sonntag der B.C. Reichenau der Gegner der Rauhiger. In beiden Spielen mühte Spielvereinigung siegreich bleiben.

Die Vokalspiele.

In der 1. Gruppe finden drei Spiele statt. Sachsen trifft an der Gottfried-Keller-Strasse auf den Pirnaer S.C., der siegreich bleiben sollte. Beginn 16 Uhr. Zur gleichen Zeit stehen sich Streblener B.C. und Sportverein 1925 in Streblen gegenüber. An einem Sieg Streblens ist nicht zu zweifeln. Nach Ueberstein müssen die Sportbrüder, die den dortigen W.F.V. bezwingen sollten. Beginn 15 Uhr.

Die 2. Gruppe bringt vier Spiele, die sämtlich um 16 Uhr beginnen. Der Radeburger S.C. wird gegen die Sportfreunde Freiberg siegreich glatt unterliegen. O.S. Dresden-Copitz wird den S.V. Niederstedlich zu Gast haben, der wohl geschlagen die Rückreise antreten wird. W.F. Reichsbahn spielt in Reich gegen Vorwärts und sollte siegreich bleiben. Eine offene Angelegenheit ist das Treffen zwischen Großenhain 97 und W.F.V. Weinböbla.

In der 3. Gruppe gibt es drei recht interessante Paarungen. Postsportvereinigung und Ouis Muths Meißner spielen um 16 Uhr im Osttragebe. Die Meißner werden gegen den neuen Klassenkameraden einen schweren Stand haben. Ebenfalls um 16 Uhr begegnen sich Radeberger S.C. und Südwest. Auf eigenem Platz langt es vielleicht zu einem knappen Siege der Radeberger. Rasensport und S.C. Loschwitz treffen sich um 17 Uhr an der Großenhainer Straße. Hier ist mit einem Siege von Rasensport zu rechnen.

In der 4. Gruppe hat der Radeburger W.C. den spielstarken S.V. Greiling zu Gast. Greiling dürfte trotz verschiedener Erfolge über Mannschaften der 1b-Klasse den Radeburger nicht gewachsen sein. Beginn 16 Uhr. Um 17 Uhr stehen sich S.C. Ostfreital und S.V. Wimpel in Freital und um 16 Uhr Leubnitz S.C. und S.V. Heidenau in Leubnitz gegenüber. Freital und Leubnitz sind als Sieger zu erwarten.

Sport-Spiegel.

22 Mit dem Kampfer „Hatzburg“ der Japag wurden die drei deutschen 30-Quadratmeter-Scharenkreuzer „Riderie“, „Gathi“ und „Bläkauf“ verladen. Sie sollen vor Marblehead am 15. August an dem Segel-Länderkampf Amerika-Deutschland teilnehmen.

22 Jodie Fields (Chicago) gewann die Weltmeisterschaft im Weltgewicht in Detroit gegen Joe Dukdee.

22 In Krummhölz finden die Wintertampfspiele 1930 statt. Schließen hat also das Wintertrennen um die Austragung der so begehrten Wintertampfspiele gegen Bayern gewonnen.

22 Wieder Mitglied von Eintracht-Frankfurt geworden ist der deutsche 100-Meter-Meister Gering, der kurze Zeit dem Chemnitzer Polzei S.V. angehörte. Die Frankfurter Eintracht dürfte den Weltrekord des S.C.C. von 40,8 bald brechen!

22 Singer schlägt Montis-Frankreich. Erneut besiegt wurde Federgewichtsweltmeister Roulis-Frankreich. M. Singer schlug ihn in New York in der zweiten Runde l.o. — In Paris wurde das Treffen Komoro Rojas-Jack Taylor unentschieden gegeben, obwohl Rojas klare Punktvorteile gehabt haben soll.

22 Der fünffache deutsche Einermeister Hirsch verteidigt seinen Titel am 11. August auf der Grünauer Meisterschafts-Regatta.

22 Paris siegte in Stockholm in einem 400-Meter-Freistilswimmen trotz schlechter Wasserbedingungen in der guten Zeit von 5:8 Minuten.